

Integrierte Schuldnerberatung in Sucht- und Straffälligenhilfe, Sozialberatung und Betreuung - Grundkurs

Existenzsichernde Krisenintervention, professionelle Schuldenbestandsaufnahme und Entwicklung von Sanierungsperspektiven sind insbesondere bei Drogenabhängigen und Straffälligen nicht von Therapie, Beratung und Betreuung zu trennen.

In diesem Grundkurs erarbeiten und vertiefen Sie anhand von Praxisfällen Ihr Basiswissen über die integrierte Soziale Schuldnerberatung.

Schwerpunkte

- Existenzsicherung durch Wohnungserhalt und Haftvermeidung
- Stabilisierung der wirtschaftlichen Situation durch Verhindern überhöhter Verzugszinsen und Inkassokosten, Forderungsfestschreibung bzw. Niederschlagung
- Schuldnerschutz bei Pfändung und Abtretung von Lohn, Konto- und Sachpfändung (Grundzüge)
- Professionelle Schuldenbestandsaufnahme mit Musterakte und Gläubigerschreiben
- Sanierungsmodelle und Umschuldung
- Verbraucherinsolvenzverfahren mit Restschuldbefreiung (Grundzüge)

Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit anhand von Fallbeispielen

Ergebnisse

Sie

- verfügen über Kenntnisse der Ursachen und Auswirkungen von Überschuldung,
- kennen die Interventionsinstrumente zur Sicherung der Existenz Überschuldeter und können diese anwenden,
- sind in der Lage, den Schuldenanstieg durch geeignete Maßnahmen zu bremsen und die wirtschaftliche Situation Überschuldeter durch Maßnahmen der Haushalts- und Budgetberatung zu stabilisieren,
- wissen um die Notwendigkeit von Maßnahmen des Schuldnerschutzes und können die wichtigsten Instrumente einsetzen,
- kennen die Möglichkeiten und Grenzen einer integrierten Schuldnerberatung und wissen um die Erforderlichkeit einer Arbeitsteilung und Vernetzung mit spezialisierter Schuldnerberatung und Anwaltschaft,
- kennen die Bedeutung der Entschuldung über das Verbraucherinsolvenzverfahren und sind mit dessen Ablauf in den Grundzügen sowie den grundlegenden Verfahrensgrundsätzen vertraut.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in der Suchthilfe/Drogenarbeit, der Wohnungslosenhilfe, Bewährungshilfe/Straffälligenhilfe, im Straf- und Maßregelvollzug, der behördlichen und betrieblichen Sozialberatung sowie der gesetzlichen Betreuung

Termin

09.03.-13.03.2020

Ort(e)

Tagungshaus Akademie Hotel, 13156 Berlin

Preis

570,00 EUR plus Übernachtung/Verpflegung

Teilnehmende

16

Leitung

Cilly Lunkenheimer, Dipl. Sozialarbeiterin, Jugend- und Drogenberatung im CaritasZentrum, Rüsselsheim
Prof. Dr. Claus Richter, Sozialrecht, TH Köln

Inhaltliche Anfragen

Dr. Gabriele Beckert
0172-739 28 85
gabriele.beckert@ba-kd.de

Anmeldung

Barbara Hilse
030 488 37-388
barbara.hilse@ba-kd.de

Veranstaltungs-Nr. 660226